

der vorherbeschriebenen ebenerdigen Räume an der Rückseite von Schrottwänden umschlossen sind. Das ganze, zweigetheilte Gebäude ist durch ein gemeinsames, flaches Lagschindeldach, mit weiter Ausladung an der straßenseitigen Giebelfront, überdacht.

Der Mangel von Wirthschaftsräumen am Hause läßt ferners erkennen, daß seine Bestimmung schon ursprünglich nicht die eines Bauernhauses, sondern einer Wohnstätte für Familien war, welche ihren Unterhalt nicht in Ausübung der Landwirthschaft, sondern im Betriebe irgend welchen Gewerbes zu suchen hatten. Diese Bestimmung des Hauses erklärt sich auch aus seiner Lage in einem, — namentlich in früheren Zeiten von Wallfahrern vielbesuchten — geschlossenen Orte, dem Markte St. Wolfgang, dessen Geschichte weit in das Mittelalter zurückreicht.

VI. Modernisirungen.

Die rasch fortschreitende Entkleidung der Bauernhäuser von ihrem alten Charakter zeigt sich nicht nur in äußeren Umgestaltungen (wie im Erfasse schadhafter Holzwände durch Mauerwerk oder Stukkatorung dieser Wände nach außen, dann in der Umgestaltung des Daches *z.*), sondern vor Allem in der Modernisirung der Feuerungsanlagen, was wohl auch dadurch erklärlich ist, daß deren primitive und auch feuergefährliche Einrichtungen den heutigen Anforderungen am wenigsten entsprechen.

So kommt es vor, daß an vielen Bauernhäusern, welche nach außen noch die alte Bauart ziemlich unverändert zeigen, nicht nur die hölzernen Rauchschlotte durch gemauerte, über Dach geführte Schornsteine ersetzt, sondern auch die Herde und Ofen einem theilweisen oder gänzlichen Umbau unterzogen sind.

Oft ist hierbei der alte Herd unverändert belassen und an denselben ein moderner Sparherd angereiht, dessen Rauchrohr dann nach den alten Schornstein hinaufführt.

Alle diese baulichen Umgestaltungen haben für den Hausforscher kein eigentliches Interesse, denn sie lassen nur erkennen, wie vielfach und auf welcher verschiedenen Weise der ursprüngliche, bauliche Charakter des alten Bauernhauses entstellt oder auch völlig verloren gegangen ist.

Es sei sich daher auch hinsichtlich der Modernisirungen an unseren alten Bauernhäusern mit obigen, kurzen Andeutungen begnügt; und mit diesem letzten Absatze — ohne auf eine Schilderung bäuerlicher Neubauten überhaupt einzugehen — die vorliegende Abhandlung geschlossen. —